


Kinderfeuerwehr im LFV Hessen



Gruppenstunde des Monats 01/2025


Erste Hilfe „Man ist nie zu klein zum Helfen“

 in der Fahrzeughalle/Hof oder ein größerer Raum, wo getobt werden kann

Vorbereitung der gesamten Gruppenstunde:

Material: Verbandkästen, großes Papier, Stifte, Kärtchen zum Aufstellen

1. Einstieg: Wo kann man sich verletzen

 ca. 15 Minuten

Auf der Tapete wird eine Silhouette skizziert.
Die Kinder werden gefragt, wo man sich verletzen kann und können von ihren Erfahrungen berichten.


Jedes Kind wird sich in irgendeiner Form schonmal weh getan haben und berichten können.

Je nach Erzählfreude der Kinder kann der Einstieg kürzer oder länger stattfinden.

Material:

- ein großes Papier
- z.B. alte Tapete
- Stifte

2. Der Verbandkasten

 ca. 15 Minuten

Mit den Kindern wird ein Verbandkasten angesehen und der Inhalt begutachtet.

Die Inhalte werden auf einem Tisch ausgebreitet und benannt.

Gemeinsam mit den Kindern kann überlegt werden, wofür das Material gebraucht werden könnte.

Die Kinder können auch hier sicherlich wieder aus Erfahrungen berichten.

Material:


- Verbandkasten
- Stifte
- Kärtchen



Kinderfeuerwehr im LFV Hessen



3. Praktische Übungen

 30- 40 Minuten

Je nach Kinderanzahl können die Übungen als Stationen aufgebaut werden. Alternativ gehen die Kinder die einzelnen Stationen gemeinsam durch.

Je nach Zeit und Erzählfreude/Interesse der Kinder kann diese praktische Übung auch auf 2 Gruppenstunden aufgeteilt werden.

Material:

- Pflaster
- Scheren
- eine Decke

Pflaster kleben

Die Kinder erlernen den sogenannten „Schmetterlingsschnitt“.



Nachfolgend kann dann der Fingergelenksverband erklärt werden.

Hierfür wird es einmal erklärt und die Kinder dürfen es dann selbst ausprobieren. Es empfiehlt sich die Kinder für die Praxis in Paare einzuteilen.

Stabile Seitenlage

Kindern wird Schritt für Schritt erklärt anhand der Bildkarten und dann in der Praxis, wie ein Verletzter in die stabile Seitenlage gebracht werden kann.

Ist ein Mensch bewusstlos, bringt man ihn in die stabile Seitenlage.

Warum? Würde man ihn auf dem Rücken liegen lassen, könnte er an seiner eigenen Zunge ersticken, da die Muskulatur völlig erschlafft.

Schritt 1: Arm anwinkeln

Die Beine strecken. Den nahen Arm des Verletzten angewinkelt nach oben legen, die Handinnenfläche zeigt dabei nach oben.

Schritt 2: Handoberfläche an Wange legen

Den fernen Arm vor der Brust des Verletzten kreuzen. Die Handoberfläche dabei an dessen Wange legen.

Schritt 3: Das ferne Bein beugen

Das ferne Bein auf der gleichen Seite beugen, sodass dessen Knie knapp über dem anderen Bein liegt.

Schritt 4: Verletzten in die stabile Seitenlage ziehen

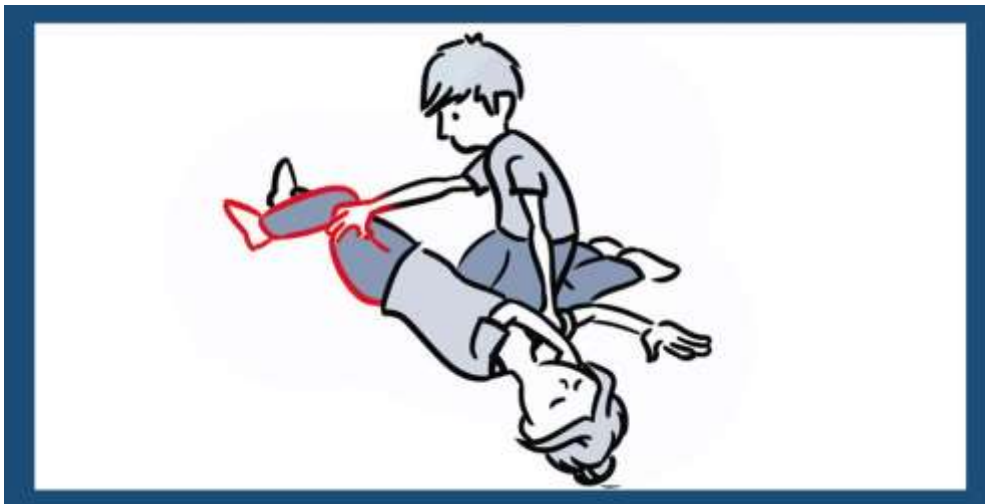
Den Betroffenen über die Seite ziehen. Das obere Bein ist im rechten Winkel zur Hüfte. Dann dessen Kopf nach hinten strecken, damit die Atemwege frei bleiben, und den Mund öffnen.

Die Kinder dürfen dann selbst ausprobieren und üben. Hier sollte die Woldecke untergelegt werden.

Kinderfeuerwehr im LFV Hessen



Bildkarten zur Erklärung



Kinderfeuerwehr im LFV Hessen



Druckverband anlegen

Ein Druckverband kann in bei stark blutenden Wunden angewendet werden

Das ist zu beachten:

- Eine verpackte Verbandsrolle mit dem Verband fest auf die Wunde wickeln, oder ein Handtuch zusammenrollen und mit einem weiteren Handtuch auf die Wunde festverknöten.
- Wichtig: Es muss Druck aufgebaut werden, der Verband muss nicht perfekt aussehen.
- Der Druck darf aber nicht so groß sein, dass die Durchblutung ganz unterbrochen wird!
- Immer prüfen, ob der Puls jenseits des Verbandes tastbar ist. Wenn nicht, den Verband etwas lockern.

Auch hier wird es den Kindern einmal demonstriert und dann können sie selbst tätig werden.

4. Mullbinden-Match



ca. 10 Minuten (beliebig ausweitbar)

Das Spiel erfordert einen großen Raum (oder eine Wiese), welcher durch eine Mittellinie geteilt wird.

Die Spielenden werden in zwei Gruppen eingeteilt (evtl. wählen oder abzählen lassen).

Die Spielleitung verteilt in jedem Feld gleich viele Mullbinden, Verbandpäckchen, o. ä. (es sollte nicht alles auf einem Haufen liegen). Jeder Mannschaft wird ein Feld zugeteilt. Gewonnen hat am Ende die Mannschaft, die nach einer vorher festgelegten Zeit die wenigsten oder meisten (kann selbst festgelegt werden) Verbandmaterialien in ihrem Feld hat. Wie die Verbandmaterialien ins gegnerische Feld kommen, ist völlig egal! Das Spiel, macht auch mit Erwachsenen irre viel Spaß, da es durchaus taktisch gespielt werden kann.

Material:

- viele Mullbinden, Verbandpäckchen, Pflasterpackungen, Pflaster
- Leine oder Kreide

Allgemeiner Hinweis: Eine Gruppenstunde zur Erste Hilfe kann auch durch andere Hilfsorganisationen (Johanniter, DRK, Malteser) durchgeführt werden.

Quellen und weiteres Material:

- *JRK_Erste_Hilfe_Grundschule_-_Wunden_SCREEN_v2_250424.pdf*
- *Erste Hilfe-Spielideen | Bayerisches Jugendrotkreuz*
- *Notfallkategorien | Pflasterpass® -Erste Hilfe Kurs für Kinder*
- *Stabile Seitenlage: Erste Hilfe für Kinder - [GEOLINO]*